

# Dienstleistungsübersicht zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Webfleet – Bedingungen für den WEBFLEET-Service

Abonnements des WEBFLEET-Services unterliegen den allgemeinen Geschäftsbedingungen von Webfleet sowie den folgenden Bestimmungen.

## 1 – Begriffsbestimmungen

„Datenschutzgesetz“

bezieht sich auf die Datenschutz-Grundverordnung (2016/679/EC, die „DSGVO“), (den Nachfolger der) Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation (2002/58/EC) und alle geltenden (örtlichen) Datenschutzgesetze und -vorschriften.

„Mobile Kommunikationsdienste“

bezeichnet alle elektronischen mobilen Kommunikationsdienste, die zur Übertragung der Telematikdaten genutzt werden.

## 2 – Der WEBFLEET-Service

2.1 Dem Kunden wird das nicht-exklusive und nicht-übertragbare Recht eingeräumt, den WEBFLEET-Service in dem Gebiet zu nutzen.

2.2 Der Kunde kann den WEBFLEET-Service in Verbindung mit der im Bestellformular und/oder der Mobilanwendung angegebenen Anzahl von Produkten nutzen. Möchte der Kunde zu irgendeinem Zeitpunkt die Anzahl der Produkte erhöhen oder Zugang zu weiteren Mobilanwendungen erhalten, muss er dies Webfleet Solutions mitteilen und einen gesonderten Vertrag abschließen.

2.3 Der Kunde trägt die Verantwortung für: (I) gegebenenfalls die Ausstattung der Flotte mit ordnungsgemäß funktionierenden Produkten und die Sicherstellung der Erreichbarkeit dieser Produkte oder die Beauftragung eines Dritten mit dieser Aufgabe;

(ii) gegebenenfalls die Sicherstellung, dass das Gerät des Nutzers mit der mobilen Anwendung kompatibel ist und diese unterstützt; (iii) die Sicherstellung, dass die Browsersoftware ordnungsgemäß funktioniert und der Internetzugang zum WEBFLEET-Service über eine ausreichende Kapazität verfügt; und (iv) die korrekte Konfiguration des WEBFLEET-Services.

2.4 Webfleet Solutions garantiert weder, dass GPS oder Mobilkommunikationsdienste oder Cloud-Speicherdienste von Drittanbietern die Funktionalität des WEBFLEET-Services weiterhin unterstützen, noch dass der Kunde den WEBFLEET-Service zum vorgesehenen Verwendungszweck, so wie in Ziffer 2.1 der vorliegenden Bedingungen für den WEBFLEET-Service beschrieben, nutzen kann. Grund hierfür ist, dass eine solche Nutzung zum Teil auf Umständen beruht, auf die Webfleet Solutions keinen Einfluss hat, einschließlich Umständen, für die der Kunde gemäß den Ziffern

2.3 und 4 der vorliegenden Bedingungen für den WEBFLEET-Service selbst die Verantwortung trägt.

2.5 Webfleet Solutions behält sich das Recht vor, das Erscheinungsbild des WEBFLEET-Services und die Art, wie die Telematikdaten angezeigt werden, zu ändern.

2.6 Zwecks Bereitstellung des WEBFLEET-Services erfasst Webfleet Solutions Daten, stellt sie zusammen, speichert und verwendet sie, und verarbeitet im Allgemeinen aggregierte und nicht-aggregierte Daten und Informationen zur Systemnutzung (die „Systemdaten“). Der Kunde nimmt zur Kenntnis und stimmt zu, dass Webfleet Solutions und seine verbundenen Unternehmen die Systemdaten zu den folgenden Zwecken nutzen („Nutzungszwecke“): (I) zur Erhaltung und Verbesserung des WEBFLEET-Services und der Produkte; (II) zur Durchführung technischer Diagnosen; (III) zur Erkennung von Betrug und Missbrauch, (IV) zur Erstellung von Nutzungsberichten und zur Entwicklung neuer Produkte; (V) zur Entwicklung, einzeln oder gemeinsam mit den verbundenen Unternehmen oder Dritten, und zum Vertrieb von neuen Dienstleistungen und Produkten. Soweit die Systemdaten personenbezogene Daten enthalten, wird Webfleet Solutions sicherstellen, dass die Daten so weit anonymisiert werden, dass sie nicht mehr als „personenbezogene“ Daten gelten, oder pseudonymisiert werden, um die Wahrscheinlichkeit der Wiedererkennung personenbezogener Daten zu verringern.

2.7 Der Kunde gewährt Webfleet Solutions und seinen verbundenen Unternehmen eine unwiderrufliche und dauerhafte weltweite nicht-exklusive Lizenz zur Nutzung der Systemdaten entsprechend der Nutzungszwecke und zur direkten oder indirekten (einschließlich über verbundene Unternehmen) Bereitstellung dieser Daten für Kunden, Vertriebspartner, Wiederverkäufer und Endbenutzer, jeweils zur eigenen Nutzung oder zum weiteren Vertrieb.

2.8 Der Kunde ist verpflichtet, Webfleet Solutions zu benachrichtigen, wenn ein bestimmtes, durch den WEBFLEET-Service überwacht Fahrzeug nicht mehr zur Flotte gehört, falls dieses Fahrzeug an einen Dritten übertragen wird. Die Mitteilung muss Webfleet Solutions mindestens zehn (10) Werktagen im Voraus vor dem Datum der Übertragung übermittelt werden. Der WEBFLEET-Service für dieses Fahrzeug wird nach Erhalt der Benachrichtigung eingestellt. Dieser Umstand hat jedoch keinen Einfluss auf die vom Kunden eingegangenen Zahlungsverpflichtungen und stellt keinen Grund für eine Entschädigung und/oder eine Kündigung des Vertrags dar, der bis zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit bzw. der Laufzeit der Vertragsverlängerung weiter gilt.

## 3 – Benutzernamen und Passwörter

3.1 Webfleet Solutions stellt dem Kunden die nötigen Zugangsdaten wie Account-Namen, Benutzernamen und Passwörter zur Verfügung. Aus Sicherheitsgründen muss der Kunde das bereitgestellte Passwort nach dem erstmaligen Zugriff auf den WEBFLEET-Service unverzüglich ändern. Die Zugriffsdaten müssen vertraulich behandelt werden.

3.2 Wenn der Zugriff des Nutzers auf diesen Dienst über die Zugangsdaten des Kunden erfolgt, ist der Kunde für jegliche Nutzung des WEBFLEET-Services verantwortlich und haftbar, und zwar auch dann, wenn eine solche Nutzung ohne seine Zustimmung stattfindet oder sie ihm nicht bekannt ist, es sei denn, sie erfolgt innerhalb von drei (3) Tagen nach Eingang einer schriftlichen Anfrage des Kunden auf Ungültigmachung der Zugriffsdaten des Benutzers bei Webfleet Solutions.

## 4 – Übertragung

Webfleet Solutions nimmt Mobilkommunikationsdienste zur Übertragung von Telematikdaten zwischen den Produkten und der WEBFLEET Telematik Service Plattform in Anspruch. Der Kunde nimmt zur Kenntnis und stimmt zu, dass Webfleet Solutions von Dritten abhängig ist, die diese Dienste durchführen, und deshalb Folgendes nicht garantieren kann: (I) dass die Mobilkommunikationsdienste kontinuierlich und an jedem Ort innerhalb des Gebiets verfügbar sein werden (z. B. aufgrund von Lücken in der Netzabdeckung oder Veränderungen an Infrastruktur und/oder Technologie der relevanten Mobilkommunikationsdienste und aufgrund der Tatsache, dass diese Anbieter es sich vorbehalten, ihre Dienste zwecks Wartung, aus Sicherheitsgründen, nach Anweisung der zuständigen Behörden usw. auszusetzen); oder (II) die Geschwindigkeit, mit der die Telematikdaten übertragen werden.

## 5 – SIM-Karten

5.1 Webfleet Solutions stellt dem Kunden für jedes Produkt, zu dessen Nutzung der Kunde in Verbindung mit dem WEBFLEET-Dienst lizenziert ist, eine in dem jeweiligen Produkt vorinstallierte SIM-Karte zur Verfügung, die der Kunde ausschließlich zu den folgenden Zwecken nutzen wird: (I) in Kombination mit den Produkten; und (II) zum Übermitteln der Telematikdaten zwischen der Fleet und der WEBFLEET Telematik Service Plattform.

5.2 Das Eigentum an den von Webfleet Solutions zur Verfügung gestellten SIM-Karten verbleibt bei Webfleet Solutions.

5.3 Der Kunde hat Webfleet Solutions und dessen verbundene Unternehmen gegenüber jegliche(n) Verlusten, Schäden, Strafzahlungen, Kosten oder Ausgaben (einschließlich Anwaltskosten) schadlos zu halten und davon freizustellen, die sich aus oder im Zusammenhang mit Ansprüchen Dritter hinsichtlich des genutzten Mobilfunkanbieters ergeben, sofern die Nutzung der von Webfleet Solutions bereitgestellten SIM-Karten durch den Kunden nicht den Vertragsbedingungen entspricht.

## 6 – Grundsatz der fairen Nutzung

6.1 Durch die Zustimmung zu den vorliegenden Bedingungen für den WEBFLEET-Service erklärt sich der Kunde mit dem Grundsatz der fairen Nutzung, wie in Ziffer 6 erläutert, einverstanden. Ziel des Grundsatzes der fairen Nutzung von Webfleet Solutions ist es, einen großen Nutzen, eine hohe Qualität und die Zuverlässigkeit des WEBFLEET-Dienstes zu gewährleisten.

6.2 Da zu Spitzenzeiten viele Webfleet Solutions-Kunden auf das gemeinsame Netzwerk unseres WEBFLEET-Dienstes zugreifen, gilt bei Webfleet Solutions der Grundsatz der fairen Nutzung. Die überwiegende Mehrheit der Kunden von Webfleet Solutions nutzt den WEBFLEET-Service rücksichtsvoll, so dass die gemeinsam genutzte Netzwerkkapazität nicht übermäßig in Anspruch genommen wird. Nur sehr wenige unserer Kunden nutzen den WEBFLEET-Service unangemessen, z. B. indem sie automatisierte Systeme betreiben, die einen starken Messaging-Datenverkehr über WEBFLEET.connect erzeugen. Infolge dieser übermäßigen Nutzung leidet die Qualität des WEBFLEET-Services für alle Benutzer. Mithilfe des Grundsatzes der fairen Nutzung regulieren wir die unangemessene und/oder übermäßige Nutzung und stellen sicher, dass der WEBFLEET-Service von allen genutzt werden kann.

6.3 Bei regelmäßiger unangemessener und/oder übermäßiger Nutzung des WEBFLEET-Services durch den Kunden und wenn Webfleet Solutions der Meinung ist, dass dadurch der WEBFLEET-Service beeinträchtigt wird, teilt Webfleet-Solutions dem Kunden dies mit und fordert ihn auf, sein Nutzungsverhalten zu ändern. Nutzt der Kunde den WEBFLEET-Service weiterhin unangemessen, behält Webfleet-Solutions sich das Recht vor, den WEBFLEET-Service teilweise oder vollständig auszusetzen oder den Vertrag einseitig mittels schriftlicher Mitteilung an den Kunden zu kündigen.

6.4 Webfleets Grundsatz der fairen Nutzung gilt für alle Kunden, greift aber nur dann, wenn der Kunde einer der sehr wenigen Kunden ist, die den WEBFLEET-Service unangemessen oder übermäßig nutzen.

## 7 – Datenschutz

7.1 Der Kunde und Webfleet Solutions haben den Bedingungen des Datenverarbeitungsvertrags gemäß Artikel 28 DSGVO zugestimmt, in dem der Kunde als Datenverantwortlicher die Anweisungen an Webfleet Solutions als Datenverarbeiter im Zusammenhang mit der Bereitstellung des WEBFLEET-Services erteilt. Die Bedingungen des Datenverarbeitungsvertrags, der unter [webfleet.com/dpa](http://webfleet.com/dpa) abrufbar ist und zum Datum des Inkrafttretens veröffentlicht wurde, werden hiermit durch Verweis einbezogen.

Webfleet Solutions Sales B.V.  
Amsterdam, Holland  
Zweigniederlassung Zürich  
c/o Testat AG, Seefeldstrasse 45  
8008 Zürich

t: +49 (0) 69 66 404 384

e: [sales.ch@webfleet.com](mailto:sales.ch@webfleet.com)  
[www.webfleet.com](http://www.webfleet.com)